

Anforderungen an den Praktikumsbericht im Studiengang Lebensmitteltechnologie

Ziel des Praktikumsberichts

Der Bericht dient primär der nachträglichen Reflexion des abgeleisteten Praktikums und stellt eine Beziehung zwischen Studium und praktischer Arbeit her. Hierbei steht die Frage im Mittelpunkt, welche Fähigkeiten/ Kenntnisse aus dem Studium Anwendung im professionellen Handlungsfeld gefunden haben und welche überfachlichen Qualifikationen eingesetzt werden konnten. Umgekehrt soll darauf eingegangen werden, welche Erfahrungen aus dem Praktikum studienrelevant sind.

Umfang und Aufbau des Praktikumsberichts

Der Praktikumsbericht ist wie eine Hausarbeit aufgebaut und umfasst die Teile Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Einleitung, Hauptteil, Schluss und Anlagen.

Der Inhalt des Berichts sollte folgende Bereiche umfassen:

- Eigene Erwartungen an das Praktikum
- Kurze Vorstellung der Institution / des Unternehmens
- Kurze Vorstellung der Abteilung, in der das Praktikum absolviert wurde
- Beschreibung des eigenen Aufgabengebietes
- Beziehung der Praktikumsinhalte zum eigenen Studium:
 - Konnten dabei Kenntnisse des bisherigen Studiums angewandt werden?
 - Implikationen für das Studium: Waren die Tätigkeiten und Erfahrungen als Orientierung für das weitere Studium und/oder für die Berufsüberlegungen nützlich?
- Evaluation des Praktikums:
 - Welche Praktikumerwartungen haben sich erfüllt bzw. nicht erfüllt?
 - Welches Fazit ziehen Sie daraus?

Formale Anforderungen des Praktikumsberichts

Die formalen Anforderungen entsprechen denen einer Hausarbeit:

- 3 bis 5 DIN-A4-Seiten, einseitig beschrieben
- Die Seitenränder sollten rechts zwischen 2 und 3 cm und links mindestens 3 cm betragen.
- Der Bericht ist in Schriftgröße 12 pt Arial oder Times New Roman (oder einer vergleichbaren Schrift) zu verfassen; der Zeilenabstand beträgt 1,5.
- Die Seiten müssen durchnummeriert sein.
- Zitate müssen den üblichen wissenschaftlichen Techniken gemäß nachgewiesen werden.